SprengelBote

Ev.-Luth. Kirchengemeinden
Düneberg-Geesthacht • Grünhof/Tesperhude
Hamwarde und Worth

Ein Jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde

Prediger 3.1

— April I Mai I Juni I Juli 2026 —

SCHUHHAUS DRUDE

Schuhhaus Drude

Qalitätsschuhe seit 1892

Inhaber Hans-Joachim Drude

21502 Geesthacht, Hudehof 5-7
Tel.: 04152 / 3394

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Sa von 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr

seit 1894
GAS WASSER
SCHMIDT
Sanitär · Heizung · Klempnerei

Inh. Raimo Beerbaum
Frohnauer Straße 7
21502 Geesthacht
Tel: 04152-2125

Deutsches Rotes Kreuz

Mit dem praktischen Notrufknopf vom DRK schnell und unkompliziert Hilfe holen, wenn sie benötigt wird.

HAUSNOTRUF

DRK Hausnotruf
- rund um die Uhr
- 365 Tage im Jahr
- ganz einfach per Knopfdruck

Kostenübernahme in vielen Fällen durch Pflegekassen möglich

Mit Sicherheit nicht allein.

DRK Kreisverband Herzogtum Lauenburg e.V.
Tel. 045 41 86 44 44 hausnotruf@drk-kv-rz.de

Geleitwort

Manchmal stoßen wir, liebe Gemeindemitglieder unserer vier Sprengelgemeinden, auf ein Bild, das uns nicht mehr loslässt. So ging es mir mit einem Kapitell in der romanischen Basilika von Vézelay im französischen Burgund. Zwischen all den kunstvollen Kapitellen findet sich eines, das seit Jahrhunderten irritiert – mich aber zutiefst tröstet. Es zeigt Judas Iskariot. Den Verräter. Den Gescheiterten. Den, über den die Bibel sagt, dass er an seiner Tat zerbrach. Doch Judas – der Verräter – wird nicht verstoßen, nicht verurteilt, sondern getragen. Auf den Schultern eines jungen Mannes. Viele sind überzeugt: Es ist Jesus selbst, der ihn heimträgt – wie der gute Hirte das verlorene Schaf.

Judas steht für das, was wir am liebsten aus unserem Glauben ausblenden: Schuld, Versagen, innere Abgründe. Die Bibel verschweigt seine Not nicht. Sie erzählt von Reue, Verzweiflung und vom Zerbrechen an der eigenen Tat. Was für ein gewagtes Bild! Und was für ein Evangelium, das hier in Stein gemeißelt ist: Ein Christus, der nicht aufrechnet, sondern dort noch sucht, wo wir uns selbst längst aufgegeben haben. Ein Gott, dessen Barmherzigkeit größer ist als Schuld und Versagen.

Mich bewegt der Gedanke, dass Jesus gerade den trägt, von dem alle sagen: Für ihn ist es zu spät. Was, wenn dieses Kapitell uns etwas Entscheidendes über Gott sagt? Dass seine Barmherzigkeit weiter reicht als all unsere Urteile. Dass niemand zu tief fallen kann, um nicht mehr gefunden zu werden.

Der Jesuit Christoph Wrembek hat zu diesem Kapitell ein Buch geschrieben, es hat den Titel „Judas, der Freund“ und den Untertitel „Du, der du Judas trägst nach Hause, trage auch mich.“ Ich spüre: Das ist auch mein Gebet. Und vielleicht ist es auch Ihres/Eures. Denn wir alle kennen Momente, in denen wir uns selbst fremd werden, in denen wir uns schämen, scheitern, den Mut verlieren.

Das Kapitell von Vézelay ist ein stiller Protest gegen jede Theologie des Gesetzes und der Hoffnungslosigkeit, indem es von einem gnädigen Gott erzählt, der uns

Geleitwort

vergibt und uns nicht loslässt. Das Bild des guten Hirten, der Judas auf den Schultern trägt, nivelliert (mildert) nicht die Schuld und das Versagen – es ist schließlich der tote Judas, den Jesus trägt - sondern es wagt, Jesus beim Wort zu nehmen und erzählt von dem guten Hirten, der auch uns auf seine Schultern nimmt und heimbringt – nicht, weil wir es verdient hätten, sondern weil wir ihm wichtig sind.

Möge uns diese Hoffnung durch unseren Alltag tragen. Und möge sie unsere Gemeinden zu Orten machen, an dem Menschen aufatmen können, weil sie hier erfahren: Ich darf hier sein, wie ich bin. Ich werde getragen. Ihnen und Euch eine gute und gesegnete Zeit,

Ihr Pastor Thomas Heisel

Kirchenmusik

Liebe Leserinnen und Leser,
die musikalische Arbeit in unseren Gemeinden ist vielfältig. Das zeigt sich auch im Ausblick auf die kommenden musikalischen Höhepunkte.

Für Kinder gibt es seit nunmehr über einem Jahr den Kinderchor in unserem musikalischen Portfolio. Immer dienstags treffen sich insgesamt ca. 20 Kinder, um gemeinsam mit Freude zu musizieren. In dieser kurzen Zeit haben wir schon viele tolle Projekte auf die Beine gestellt und so soll es auch weitergehen: als nächstes steht das Kindermusical „David“ von Andreas Hantke auf dem Programm. Kinder, die gern singen, tanzen und schauspielern sind jederzeit herzlich willkommen beim Musical mitzumachen. Eine herzliche Einladung gilt auch für alle, die das Endergebnis nicht verpassen wollen: das Musical wird am 31.5. um 10.00 Uhr in der Christuskirche aufgeführt
Wer danach noch nicht genug von Musicals hat, kann gleich beim Kindermusical-Camp mitmachen. Eine Woche lang fahren meine Kollegin Min Uhlig, einige jugendliche Teamer*innen und ich mit ca. 40 Kindern ins Schloss Dreilützow. Dort werden wir vom 10.-14. August das Musical „Daniel“ von Gerd-Peter Münden einstudieren und nach einer Generalprobe am 15.8., dann am Sonntag 16.8. um 16.00 Uhr in der St. Georg Kirche Büchen aufführen. Weitere Infos und Anmeldung unter musicalcamp@kirche-ll.de

Auch im **Gottesdienst** wird die musikalische Arbeit in unseren Gemeinden zu sehen und zu hören sein. Am 29.3. und am 17.5. werden die Gottesdienste in der Thomaskirche neben der Orgel auch von den „Fröhlichen Flötentönen“ begleitet, die schon das Adventskonzert 2025 mit ihren Klangfarben bereichert haben. Am Sonntag „Kantate“ – „Singet“ darf natürlich der Chor nicht fehlen, deshalb wird die Kantorei „Grüne Düne“ den Gottesdienst am 3.5. in der Christuskirche musikalisch gestalten.

Für **Genießer** hat sich der jährliche Liederabend zu einer schönen Tradition und zu einem musikalischen Highlight entwickelt. In diesem Jahr findet er am 27.6. um 19.00 Uhr im Rahmen des „Kultursommers am Kanal“ statt. In entspannter Atmosphäre präsentieren die vier Solistinnen in ihrer Stammbesetzung (Tamara Carpinteiro, Theresia Taube, Dörthe Le-Van-Quyen, und Johanna Taube) Duette, solistische Arien aus Opern, Lieder aus verschiedenen Epochen und Quartette für Frauenstimmen.
Neben klassischen Stücken, stehen auch wieder moderne Arrangements von ABBA, The Cordettes und anderen auf dem Programm. Der Liederabend wird präsentiert im gemütlichen Gemeindesaal der Christuskirche und wie immer ist auch für kleine kulinarische Genüsse ist gesorgt.

Am Schluss noch ein **Ausblick** ans Ende des Jahres: in Kooperation mit der Kantorei Büchen widmet sich die Kantorei „Grüne Düne“ in diesem Jahr dem „Magnificat“ und dem „Gloria in D“ von Antonio Vivaldi. Das ganze Jahr über werden wir die beiden Stücke einüben und auf insgesamt drei gemeinsamen Probentagen vertiefen. Den krönenden Abschluss findet das Jahresprojekt in gleich zwei Aufführungen: gemeinsam mit Orchester und Solist*innen bringen wir das Einstudierte am 5.12. in Büchen und am 6.12. in der

Kirchenmusik

Christuskirche Düneberg, jeweils um 17.00 Uhr, auf die Bühne. Wer Lust hat, Teil dieses einzigartigen Projekts zu sein und eine unvergessliche Aufführung zu erleben, darf gern mitsingen! Der Chor freut sich über Unterstützung in allen Stimmlagen.

Ich freue mich, wenn Sie Teil der vielfältigen Kirchenmusik werden – ganz egal ob als Zuhörende, Ausführende oder Beides!

Ihre Kantorin Johanna Taube

nord.
kirche.
klang.

Nordkirche

19. - 21. Juni 2026 - Lübeck

Kirchenmusikfest

der Nordkirche

Neues aus der Kita „Arche Noah“

Eine musikalische Erzählung braucht nicht immer viele Worte – deshalb singen wir in unserer Kita oft und sehr gern gemeinsam. Das Singen verbindet uns alle und bringt montags die ganze Kita zusammen. So starten wir fröhlich, mit guter Laune und viel Musik in die neue Woche.
Zusätzlich hat jede Gruppe einmal pro Woche ihre eigene Singstunde an unterschiedlichen Tagen. Dabei stehen Freude, Gemeinschaft und der Spaß an der Musik im Mittelpunkt.

Weil Singen Menschen verbindet, pflegt unsere Kita eine schöne Zusammenarbeit mit der Tagespflege. Einmal im Monat singen die Kinder gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren. Dieses gruppenweise Angebot ist für alle Beteiligten ein besonderes Erlebnis voller Freude und Herzlichkeit.

Auch die Menschen aus der Stadt dürfen uns ab und zu hören. Spontan gehen wir mittwochs in die Stadt oder auf den Wochenmarkt und bringen mit unseren Liedern ein wenig Musik in den Alltag. Unsere Singthemen wechseln je nach Jahreszeit, zum Beispiel: Sommer in der Stadt, Wir schenken dir ein Lächeln oder Wir wünschen dir frohe Weihnachten.

Wir freuen uns darauf, wenn es wieder losgeht – mit Liedern für den Rhythmus, Klängen für die Ohren und dem gemeinsamen Singen für dich und mit dir.

Anja Nickel

Segen für Alle!

Leben braucht Segen. Segen bedeutet Gutes in jede Lebenssituation hineinsagen. Gutes gesagt bekommen heißt, Zuspruch und Kraft fürs Leben zu empfangen.
Und der **26.6.26** ist ein großartiges Datum um sich an diesen Segenstag zu erinnern? Die großen Übergänge, Neuanfänge und Feste des Lebens feiern wir mit Gottes Segen.
Wir wollen dich segnen, so, wie du gerade Segen brauchst.
In welcher Situation wünschst Du dir Stärkung und Unterstützung?
Ob bei Trauung, überstandenem Leid, bei jedem Wechsel der Lebensumstände, als nachträgliche kirchliche Hochzeit, mitten in der Ehe zur Erneuerung eures Bundes, unter Freunden, die zur Wahlverwandtschaft geworden sind, werdender Eltern, vor und nach der Geburt eines Kindes, als Patchworkfamilie, erfolgreiche Adoptionen oder jeden anderen Anlass, der dir einfällt.
Wir geben Gottes Segen für ALLE Menschen in ALLEN Lebenssituationen.
Wann: 26.6.26 zwischen 13:00 bis 19:00
Wo: St. Marienkirche in 21502 Worth
Wie: Mit Anmeldung z.B. für eine Wunschzeit bei Pastor Fabian Eusterholz
Ohne Anmeldung – Einfach spontan vorbeikommen! Drop-Ins welcome!
Zeit: Jede Segenshandlung samt Vorgespräch und Urkunde dauert 30 Minuten

Taufe

Das große „JA“ Gottes
Die Taufe ist die sichtbare und spürbare Liebeserklärung Gottes an dich oder dein Kind. Gott begleitet dich durch die Höhepunkte deines Lebens und bleibt auch in jedem Tiefpunkt an deiner Seite. In der Taufe sagt Gott bedingungslos „Ja“ zu dir und in der Taufe sagst du „Ja!“ zu Gott, zum Leben und zu unserer Welt.

Die Segnung von werdenden Eltern und neugeborenes Leben

Das kleine „JA“ Gottes
Neues Leben braucht Segen! Und werdende Eltern in dieser Zeit auch! Manchmal muss es aber nicht direkt die Taufe sein. Mit 14 Jahren kann euer Kind selbst entscheiden, ob es in die Kirche durch die Taufe aufgenommen werden will oder nicht. Trotzdem ist es nur menschlich, dem Kind alles Gute mit auf seinen Lebensweg zu geben! Denn Gott sagt zu jedem Geschöpf „JA“. Mit dem Segen am Lebensbeginn könnt ihr eurem

Kind Gottes „JA“ und alle guten Wünsche mit auf den Weg geben und ihm gleichzeitig die Entscheidungsfreiheit lassen, bis es bereit ist, das „JA“ selbst zu sagen.

Ganz einfach heiraten! Spontan und unbürokratisch!

Gottes Segen für eure Liebe
In der **kirchlichen Hochzeit** als auch in der **Segenshochzeit** wird eure Ehe oder Partnerschaft gesegnet. Wir feiern eure Liebe und ihr versprecht euch füreinander da zu sein – in schönen und in schwierigen Lebensphasen. Damit ihr bei diesem großen Versprechen nicht allein seid, bitten wir Gott um Segen für eure Liebe. Ihr könnt Ringe tauschen und zeigt damit: Wir gehören zusammen. bitten. Denn wir glauben: Unsere menschliche Liebe zueinander ist ein Spiegel der großen Liebe Gottes zu uns Menschen..
Kirchenmitglieder, die bereits standesamtlich verheiratetet sind, bekommen, wenn sie das möchten, eine Urkunde für ihr Stammbuch und werden offiziell in die Kirchenbücher eingetragen.
Wir können aber auch eure **Segenshochzeit ohne Trauschein** feiern, und zwar genauso schön, denn nichts ist göttlicher als die Liebe! Dazu muss man auch nicht in der Kirche sein. Dennoch... so „bisschen Kirche“ gehört zu einer Trauung dann doch dazu, oder!? Dann kommt! Lasst euch in einer pittoresken Kirche in Worth für eure Partnerschaft einen Segen zusprechen!eiern, wir sprechen euch Gottes Segen zu.
Hetero oder queer, alt oder jung, frisch verliebt oder lang verbunden – ihr als Paar mit eurer Liebesgeschichte, mit eurer Art zu glauben, zu leben und zu feiern, wir sprechen euch Gottes Segen zu.

Wir tun unser Möglichstes, um euren Tag zu einer besonderen und persönlichen Segen- und Lebensfeier werden zu lassen.

Pastor Fabian Eusterholz

— Prima Klima —

Na, wie ist das Klima? Gutes Wetter oder schlechte Prognosen? Stürme oder gar Hurrikans im Anmarsch? Wird bloß auf „ gut Wetter gemacht“ oder ist längst schon alles vergiftet? Herrscht hoffentlich ein ausgeglichenes, angenehmes Klima, in dem man gut und sicher leben kann? Wir merken schnell, der Begriff „Klima“ kann verschieden verstanden werden. Wir Menschen leben in einer einzigen Welt und tragen Verantwortung, die uns niemand abnehmen kann. Verantwortung für das Klima unseres Planeten, aber auch genauso für das Klima in unseren Beziehungen, Gruppen, Kreisen, Arbeitsplätzen, Gemeinden und Städten und ja – auch in unserem Land. Aus Überforderung gar nichts zu machen, ist für mich als Christin keine Option Ich möchte mit meinen Möglichkeiten zu einem guten Klima beitragen, ohne mich unter Druck zu setzen, und hoffe dabei auf Gottes Beistand. ***Was kann ich tun?*** Ich möchte mit meinen bescheidenen Fähigkeiten immer wieder Himmel und Erde verbinden. Z.B. in meinem Alltag zu versuchen, die Umwelt zu schonen. Ich bemühe mich in meinen Beziehungen, in die ich gestellt bin, ein Klima des Friedens, der Gleichberechtigung, des guten Umgangs und der Nächstenliebe zu fördern. Ich muss auch für mich selbst sorgen, damit ich gesund bleibe an Körper, Geist und Seele. Mir Auszeiten gönnen, Seelenhygiene betreiben und für Anregungen offen sein. Denn nur so kann ich zu einem guten Klima in jeder Hinsicht beitragen, damit „Prima Klima“ nicht nur eine Floskel bleibt.Herr und Gott, lass mich zu einem guten Klima beitragen, in meiner Familie, meinem Umfeld, in der Gesellschaft und für die Welt.

Gisela Schulz

In den kleinsten Dingen
zeigt die Natur die allergrößten Wunder.

Carl von Linné

Weil du
ein Segen bist

Getauft wurden:

In der Internet-Ausgabe werden
keine persönlichen Daten veröffentlicht

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

In der Internet-Ausgabe werden
keine persönlichen Daten veröffentlicht

Haltet mich nicht auf,
denn der Herr hat Gnade
zu meiner Reise gegeben

1. Mose 24,56

Erste Konfirmation unserer Sprengelgemeinden am 9. Mai um 11.00 Uhr in der St. Jacobikirche

Wir freuen uns am 9. Mai um 11.00 Uhr in St. Jacobi zu Hamwarde unsern ersten Konfirmationsgottesdient im Sprengel feiern zu können.
In ihm werden *Viktoria Dalitz, Jonathan Guiard, Samantha Hennig, Vivien Hoffmann, Lilly Knittel, Maja Leineweber, Arved Lippert, Neo Maske, Ariana Mednov, Lucy Paller, Torben Weidner, Alessia Weimer, Sarah Wolter und Leandra Lisa Zuther* unter Gotteswort eingesegnet. Mit dieser Konfirmation geht die intensive Zeit des KonfirmandInnenunterrichts zu Ende. Wir sind als Gruppe so zusammengewachsen, dass es der Wunsch der KonfirmandInnen war, gemeinsam in einem Gottesdienst konfirmiert zu werden.
Es freuen sich mit den KonfirmandInnen Pastor Fabian Eusterholz und Pastor Thomas Heisel auf diesen großen Tag und laden Sie und Euch, als Gemeinde, herzlich ein dabei zu sein, wenn 14 Jugendliche einen weiteren Schritt in ihrem Leben als Christinnen und Christen vollziehen.

Waldgottesdienst im Bistal Wir feiern draußen am14. Juni um 10.00 Uhr!

Es ist wieder so weit: Auch in diesem Jahr feiern wir gemeinsam mit der Kirchengemeinde Hohenhorn unseren beliebten Waldgottesdienst im wunderschönen Bistal! Nur der Termin ist diesmal ein anderer: Wir treffen uns am 2. Sonntag nach Trinitatis, am Sonntag, dem 14. Juni, um 10.00 Uhr – mitten in Gottes guter Schöpfung. Freuen Sie sich auf einen frischen, lebendigen Gottesdienst unter freiem Himmel: mit Vogelgezwitscher, rauschenden Bäumen, dem leisen Gluckern des Baches, dem festlichen Klang des Bergedorfer Posaunenchors – und unserem fröhlichen Gesang: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser schönen Sommerszeit!“ Kommen Sie vorbei, bringen Sie gerne Familie und Freunde mit und feiern Sie mit uns! Ihre Pastoren Thomas Moll, Fabian Eusterholz und Thomas Heisel

Bitte um Mithilfe - Anmeldung zum Konfirmationsjubiläum am 20. September in Düneberg und in Grünhof/Tesperhude

Mit solchen Kärtchen wurde früher zur Konfirmation gratuliert...
Mit diesem Kärtchen suchen wir alle Konfirmandinnen und Konfirmanden die im Jahre 1976 (oder früher) in der Christuskirche Düneberg oder in der St. Thomaskirche in Grünhof/Tesperhude konfirmiert wurden.

Wir würden nämlich gerne mit Ihnen Ihre Goldene- (50 Jahre), Diamantene- (60 Jahre), Eiserne- (65 Jahre) oder Ihre Gnaden-Konfirmation (70 Jahre) mit einem feierlichen Gottesdienst am 20. September um 10.00 Uhr in der Christuskirche und in der St. Thomaskirche in Grünhof/Tesperhude begehen.

Melden Sie sich bitte in den Kirchenbüros, wenn Sie im Jahre 1976 oder auch vorher konfirmiert sind. Ebenso, wenn Sie Anschriften von ehemaligen MitkonfirmandInnen haben!
Wir freuen uns, wenn wir herausbekommen, wo Sie alle geblieben sind und umso bunter und vielfältiger wird das Gespräch beim anschließenden Mittagessen und Kaffeetrinken...

Es freuen sich auf anregende Begegnungen,
Ihre Pastoren Fabian Eusterholz und Thomas Heisel

Pfingstgottesdienst am 24. Mai um 10.00 Uhr in der Christuskirche und in der Thomaskirche

Pfingsten ist ein Blick in die Zeit, als es mit der Kirche anfing. Die Jüngerinnen- und Jüngerschar, die sich nach Jesu Kreuzigung völlig verzweifelt in einem Obergemach einschließt, wird aus ihrer Hilflosigkeit in die Kraft, aus der Verschlossenheit in die Öffnung, aus dem Davonlaufen in den Aufbruch geführt. Der dunkle Geist der Angst weicht einem Lichten Geist des Mutes. Wo der Geist Gottes weht, kommt Bewegung in die Welt, in die Kirche, in unser Leben. Frei nach Paul M. Zulehner.

Als Augustinus eines Tages am Mittelmeerstrand von Tagaste entlangschlendert und mal wieder über die Trinität grübelt, sieht er ein Kind, das mit einer kleinen Muschel Meerwasser in ein Loch schüttet. »Was machst du da?«, fragt er. - »Das siehst du doch«, entgegnet das Kind. »Ich schöpfe das Meer in dieses Loch.« - »Du Narr«, spottet der Bischof, »das ist doch vollkommen unmöglich!« Darauf das Kind: »Aber du bildest dir ein, dass du das Geheimnis der Dreieinigkeit mit deinem Kopf erfassen kannst?« - Diese wahre oder gut erfundene Geschichte des großen Kirchenvaters (354-430) zeigt: Der eine Gott, der neben sich keine Götter duldet und dennoch als Vater, Sohn und Heiliger Geist in drei wesensgleichen Personen erscheint, war schon immer eine Zumutung für die theologische Reflexion. Dabei ist es doch ganz einfach: Gott übersteigt die Möglichkeiten unserer Begriffsbildung. Unsere Worte sind wie Muscheln: Sie haben ein begrenztes Fassungsvermögen. Bleiben wir bei unserer vorsprachlichen Wahrnehmung, dann spüren wir Gott als allmächtigen Schöpfer über uns, als liebenden Jesus mit uns und als kreativen Geist in uns. Herzliche Einladung zum **Pfingstsonntagsgottesdienst, am 24. Mai** um 10.00 Uhr in St. Thomas und in der Christuskirche Düneberg.

Regionaler Pfingstmontaggottesdienst am 25. Mai um 11.00 Uhr auf der Ertheneburg

Am Pfingstmontag, dem 25. Mai, um 11.00 Uhr laden wir herzlich zum regionalen Pfingstgottesdienst auf der Ertheneburg bei Schnakenbek ein. Seit einigen Jahren feiern wir dort – an diesem besonderen und geschichtsträchtigen Ort – gemeinsam Gottesdienst.

Die Ertheneburg, eine heute leider nicht mehr sichtbare Befestigungsanlage, wurde bereits 1106 erstmals urkundlich erwähnt. Sie lag am Elbübergang der Alten Salzstraße und war ein Ort der Begegnung, des Übergangs und der Bewegung. All das passt auf besondere Weise zu Pfingsten. Denn Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes, der Menschen verbindet, Grenzen überwindet und aus vielen Einzelnen eine lebendige Gemeinschaft macht. Was damals in Jerusalem begann, geschieht auch heute: Der Geist Gottes bringt Menschen zusammen, schenkt neue Worte, neuen Mut und neue Wege. So feiern wir diesen Gottesdienst nicht allein, sondern gemeinsam als Region – mehrere Kirchengemeinden, viele Stimmen, ein Glaube. In dieser Vielfalt wird sichtbar, was Kirche sein kann: getragen vom Geist Gottes, verbunden über Gemeindegrenzen hinweg und offen für alle. Herzliche Einladung, diesen besonderen Gottesdienst mitzufeiern und sich auch am „Mitbring-Buffet“ zu beteiligen...,denn es ist schön sich zum Gepräch aufs Gras zu setzen.

Besondere Gottesdienste in unserem Sprengel

Sprengelsommergottesdienste – Sommer, Glaube und Gemeinschaft –

Der Sommer spannt die Segel und schmückt sich dem zum Lob, der Lilienfeld und Vögel zu Gleichnissen erhob. EG 639, 5

Im vergangenen Jahr ist unsere Idee, Sprengelsommergottesdienste anzubieten, auf große Resonanz gestoßen. Deshalb setzen wir diese schöne Tradition in diesem Sommer fort. In jeder Kirchengemeinde unseres Sprengels findet jeweils ein besonderer Sommergottesdienst um 11.00 Uhr statt. Jede Gastgeber-Gemeinde setzt dabei ihren eigenen, sommerlichen Akzent: vielleicht im Pastoratsgarten, vielleicht mit einem kleinen Fest oder mit einem besonderen Geschenk. So werden die Sprengelsommergottesdienste zu echten Highlights in der Sommerzeit.

Die Termine im Überblick:

07. Juni, 11.00 Uhr – St. Jakobi Hamwarde - mit Pastor Fabian Eusterholz
05. Juli, 11.00 Uhr – Christuskirche Düneberg - mit Pastor Thomas Heisel
02. August, 11.00 Uhr – St. Marien zu Worth - mit Pastor Thomas Heisel
06. September, 11.00 Uhr – St. Thomas Grünhof/Tesperhude - mit Pastor Fabian Eusterholz

Herzliche Einladung, den Sommer mit uns zu feiern – und gerne auch einmal in einer der Nachbar-Sprengelgemeinden vorbeizuschauen.

Himmelfahrtsgottesdienst am 14. Mai um 11.00 Uhr im Pfarr-Apfel-Garten in Lütau

Am **Himmelfahrtstag** – am 14. Mai um 11.00 Uhr – laden wir in den Nachbarsprengel ein und feiern mit den Gemeinden Gülzow, Lütau und Lauenburg einen lebendigen Gottesdienst im Pfarrgarten in Lütau, der zugleich ein wunderschöner Apfelgarten ist.

Gottesdienstplan für den Pfarrsprengel
Düneberg - Grünhof/Tesperhude - Hamwarde - Worth

	Christuskirche	St. Thomaskirche	St.-Jacobi-Kirche Hamwarde	St.-Marien-Kirche Worth
02.04. Gründonnerstag	19.30 Agapemahl	19.00 Agapemahl		
03.04. Karfreitag	15.00 Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu	15.00 Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu	11.00 Gottesdienst	18.00 Gottesdienst
05.04. Ostersonntag	10.00 Gottesdienst mit Taufe	10.00 Gottesdienst	06.00 Gottesdienst	
06.04. Ostermontag				
12.04. Quasimodogeniti	10.00 Gottesdienst			
19.04. Miserik. Domini		10.00 Gottesdienst		
26.04. Jubilate	10.00 Gottesdienst			
01.05. Freitag				10.00 Erntebittgottesdienst
03.05. Kantate	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl			
09.05. Samstag			11.00 Konfirmation mit Abendmahl	
10.05. Rogate	10.00 Gottesdienst	10.00 Gottesdienst		
14.05. Himmelfahrt	11.00 Gottesdienst im Pfarrgarten in Lütau			
17.05. Exaudi		10.00 Gottesdienst	11.00 Gottesdienst	
24.05. Pfingstsonntag	10.00 Gottesdienst	10.00 Gottesdienst		
25.05. Pfingstmontag	11.00 Regionalgottesdienst auf der Ertheneburg in Schnakenbek			
31.05. Trinitatis	10.00 Gottesdienst mit Kindermusical „David“			

Gottesdienstplan für den Pfarrsprengel
Düneberg - Grünhof/Tesperhude - Hamwarde - Worth

	Christuskirche	St. Thomaskirche	St.-Jacobi-Kirche Hamwarde	St.-Marien-Kirche Worth
07.06. 1. S. n. Trinitatis			11.00 Sprengel-Sommergottesdienst	
14.06. 2. S. n. Trinitatis	10.00 Waldgottesdienst im Bistal			
21.06. 3. S. n. Trinitatis	11.00 Regionales Tauffest an der Elbe in Schnakenbek			
28.06. 4. S. n. Trinitatis	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl	18.00 Sternstunde		
05.07. 5. S. n. Trinitatis	11.00 Sprengel-Sommergottesdienst			
12.07. 6. S. n. Trinitatis		10.00 Gottesdienst		
19.07. 7. S. n. Trinitatis	10.00 Gottesdienst		11.00 Gottesdienst	
26.07. 8. S. n. Trinitatis	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Gottesdienst		

Besondere Gottesdienste in unserem Sprengel

Einladung zum Tauffest an der Elbe am 21. Juni um 11.00 Uhr

Für einen Tag im Juni, um genau zu sein am 21. Juni, wird die Elbe zum heiligen Fluss. Denn an diesem Tag werden wir am Elbufer Babys, Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus unseren Sprengelgemeinden in der Elbe taufen und an Jesu Taufe im Jordan erinnern. Damit kehrt das Ursakrament aus der Intimität der Kirche an den Fluss und auch wieder mehr in die Öffentlichkeit zurück. Taufe wird dadurch mehr wie früher zu einem Gemeindeerlebnis, ohne die Bezogenheit der Familien zu ihrem Täufling zu vernachlässigen, denn wenn die Pastoren den Täufling getauft haben, kommen auch die Eltern, Familien und Freunde mit in die Elbe und segnen den gerade Getauften.

Das Elbwasser erinnert uns daran, dass es ohne Wasser kein Leben, keine Pflanzen, keine Tiere und keine Menschen gibt. Bei der Taufe geht es darum, sein Leben Gott anzuvertrauen: Gott verspricht in der Taufe, dass die Reise durch die Stürme des Lebens gelingt. Zwar wird niemand ganz ohne Probleme durchs Leben kommen, doch mit dem Segen der Taufe wird den Menschen die Kraft Gottes zugesprochen, Höhen und Tiefen zu bestehen. Auch nicht eine Deiner Hoffnungen soll je verloren gehen und der Himmel soll Dein Herz weit machen, dieser Zusage wollen wir trauen und am **21. Juni um 11.00 Uhr an der Elbe unterhalb des Alten Sandkrug (Alte Salzstr.34) in Schnakenbek** Babys, Kinder, Jugendliche und Erwachsene taufen. Wer am 21. Juni sein Kind taufen lassen oder selbst getauft werden will melde sich gern in einem Gemeindebüro unserer Sprengelgemeinden!

Natürlich finden auch Taufen in den Kirchen unserer Sprengelgemeinden statt und wir freuen uns sehr, Sie und ihre Familien zu feierlichen Taufgottesdiensten begrüßen zu dürfen.

Melden Sie sich bei uns,
damit wir Terminwünsche mit Ihnen abstimmen können.

Gottesdienst am Israelsonntag – am 9. August um 10.00 Uhr in der Christuskirche

Das Zeichen *Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt, ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt?* Diese Verse schrieb Schalom Ben Chorin im Jahr 1942 in Jerusalem. Er war geflohen aus Deutschland, umgeben von Angst, Gewalt und Verlust. Und doch schreibt er von einem Zeichen. Von Hoffnung. Von Leben, das nicht vergeht. Sein Gedicht trägt den Titel: „Das Zeichen". Es greift die Worte des Propheten Jeremia auf: „Ich sehe einen erwachenden Zweig. Und Gott sprach: Ich wache über meinem Wort, dass ich es tue." In Jerusalem denkt man dabei sofort an den Mandelzweig – die erste Blüte des Frühlings. Zart. Früh. Unaufhaltsam. Ein Zeichen: Gott hat das Leben nicht aufgegeben. Gott hat die Welt nicht losgelassen. Sein Wort von Recht, Frieden und Gerechtigkeit bleibt. Schalom Ben Chorin nannte sich so, weil er sein Leben diesem Namen widmete: Schalom Ben Chorin - „Frieden, Sohn der Freiheit." Er setzte sich ein für Verständigung, für Versöhnung, für den Dialog zwischen Juden und Christen, für Frieden zwischen Israelis und Palästinensern.

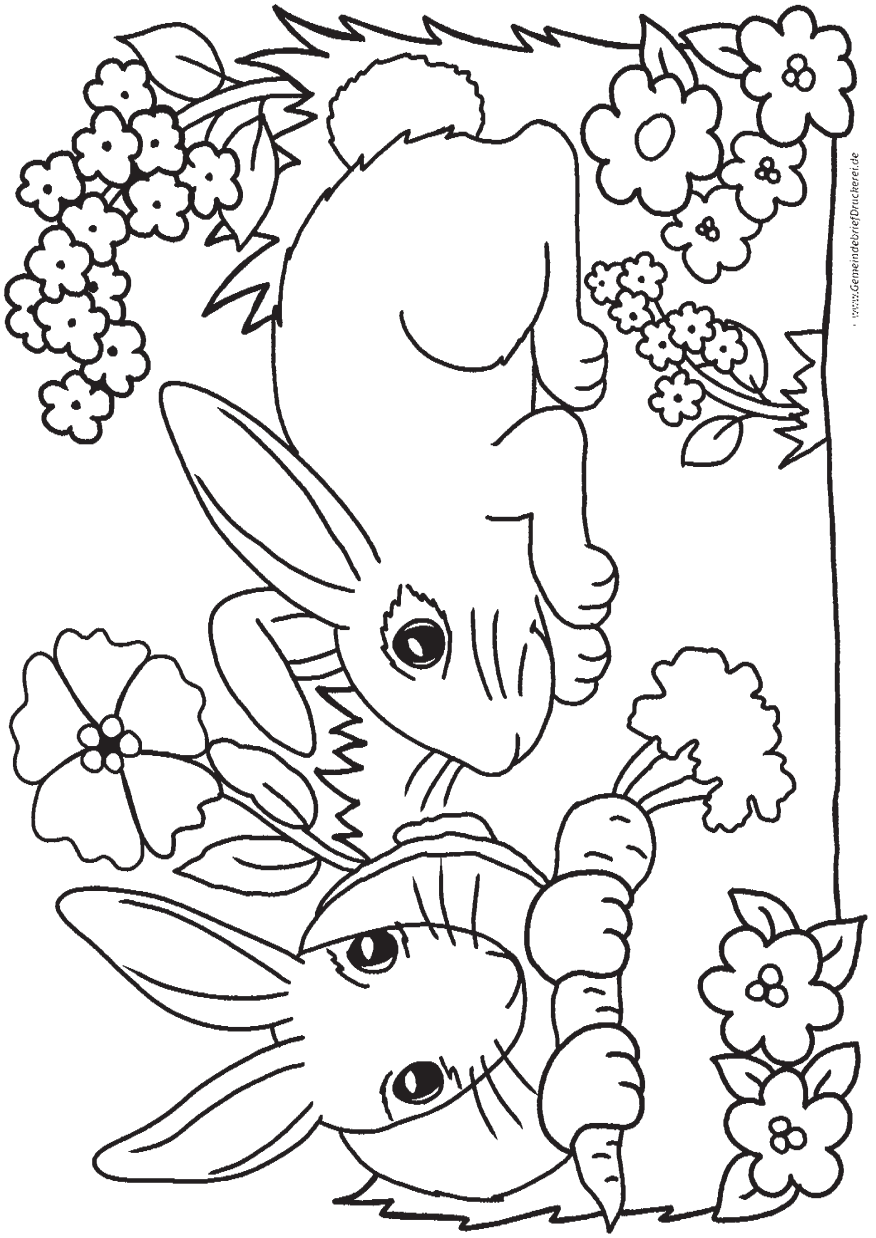
Und er wusste, wie schwer Hoffnung ist. Darum sagte er: „Man muss ein bisschen verrückt sein, um die Hoffnung nicht aufzugeben." Und: „Vielleicht muss man nur genau hinschauen, um die Zeichen zu entdecken."

Die Welt ist nicht im Frieden. Und doch blüht sie. Überall brechen Knospen auf. Licht fällt neu auf die Erde. Der Frühling geht seinen Weg – leise und unbeirrbar.

Hier bei uns ist es nicht der Mandelbaum, sondern der Weißdorn, der zuerst blüht. Seine Zweige greifen nach dem Himmel. Weiße Blüten wie kleine Lichter. Der Legende nach wurde aus Weißdorn die Dornenkrone Jesu geflochten. Und zugleich ist der Weißdorn durch seine weißen Blüten ein Bild der Auferstehung. So steht er da: zwischen Leid und Hoffnung, zwischen Tod und Leben, zwischen Himmel und Erde. Und flüstert uns zu: Der Weg zum Frieden ist kein leichter Weg. Aber Gottes Güte reicht, soweit der Himmel ist. Und über uns spannt sich ein weiter Horizont, in dem Gegensätze sich versöhnen können.

ISRAEL SONNTAG

Herzliche Einladung zum Israelsonntagsgottesdienst in die Christuskirche/Düneberg!



Vier Veranstaltungen zur Interpretation von Judas Iskariot

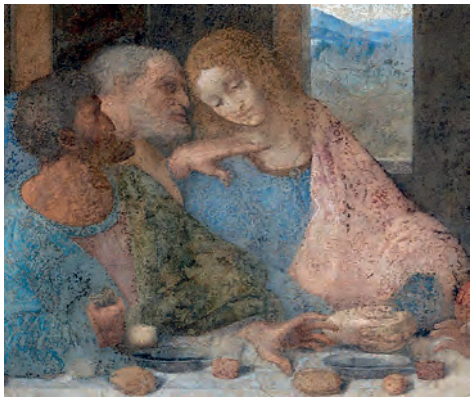
Als Vorname ist Judas in Deutschland verboten. Kein Kind darf so genannt und auf den Vornamen Judas getauft werden. Das deutsche Namensgebungsgesetz verbietet diesen Vornamen zum Schutze des Kindswohls. Der Bilderspeicher des Gedächtnisses ruft bei den Anhängerinnen und Anhängern und Verächterinnen und Verächtern der Religion gleichermaßen sofort eine Szene auf: den Judaskuss, mit dem Judas den anrückenden römischen Soldaten den Mann Jesus von Nazareth, den er verraten hatte, kenntlich macht. Judas gilt als Prototyp des Verräters, als Denunziant schlechthin. Noch heute schafft es der Name auf Buchcover, wenn von Denunziation die Rede ist, etwa die Denunziation von Juden durch Frauen im Dritten Reich oder von Denunziantinnen und Denunzianten in

der ehemaligen DDR. Aber auch das gibt es: der Schauspieler Ben Becker lockt 2018 mit seinem Soloauftritt „Judas“, der sich an einen Text von Walter Jens „Verteidigungsrede des Judas Ischariot“ anlehnt, über 1300 Zuschauerinnen und Zuschauer und Zuhö-

rerinnen und Zuhörer in den Hamburger Michel und wird mit stehenden Ovationen gefeiert. Mich inspirierte diese Aufführung (und ein Hörbuch und eine DVD von der Aufführung im Berliner Dom), so sehr, dass ich mich mit Ihnen und Euch ***in der Woche von Palmarum bis Karfreitag*** mit Judas Iskariot beschäftigen will...

Ist Judas ein Verräter, der das Vertrauen, das Jesus von Nazareth ihm geschenkt hat, missbraucht? Ist er eine tragische Figur, die Gott in seinem Heilsplan einsetzt, damit die Erlösung des sündigen Menschen auf Touren kommt? Ist er also Erfüllungsgehilfe Gottes und damit auch Jesu? Ein gehorsamer Verräter? Oder ist er eher ein enttäuschter Liebender, der eine Gefühlsumwandlung erlebt: zunächst fasziniert, dann, als seine Hoffnungen sich nicht erfüllen, ernüchtert, wütend, schließlich hassend? Ist das Motiv für sein Handeln doch

Veranstaltungen im Bereich Düneberg



nur die schnöde Geldgier? Oder ist er eigentlich ein treuer Jünger Jesu, der meint, ihn durch seinen Verrat zu provozieren, dass er seine Messianität zeigt und Israel von den Besetzern befreit...

Das Sinn-ema zeigt in der Christuskirche am Freitag, dem 27. März, um 19.00 Uhr „ICH, JUDAS – Einer unter Euch wird mich verraten!“ mit Ben Becker in der Rolle des Judas. Bevor wir gemeinsam den Film sehen, werde ich eine halbstündige Einführung geben.

Im Palmarum Gottesdienst in der Christuskirche (am Sonntag, dem 29. März, um 10.00 Uhr) werde ich in der Predigt eine eher traditionelle Deutung Judas Iskariots mit Brüchen und Bruchmarkierungen bieten, die zu einer Neuinterpretation des Judas einladen.

In der Predigt während des Agapemahls am Gründonnerstag, dem 2. April, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal der Christuskirche zum Thema: „Judas und der gute Hirte - Vergibt Jesus seinem Verräter? “ werde ich eine völlige Neuinterpretation anhand des Säulenkapitells in der romanischen Kathedrale Sainte Marie-Madeleine, Vézelay (in Burgund/Frankreich), wagen (siehe auch das Vorwort dieses Spengelboten).

Und am Karfreitag, dem 3. April um 15.00 Uhr zur Sterbestunde Jesu – möchte ich mich mit Ihnen/Euch damit beschäftigen, ob Judas wichtig für die Heilsgeschichte war.

Herzliche Einladung zu einer intensiven Beschäftigung mit Judas Iskariot,

Ihr/Euer Pastor Thomas Heisel

Senioren-Gymnastik

montags 09.00 - 10.00 Uhr für Damen — *Sonja Aurin*
dienstags 10.00 –11.00 Uhr für Damen und Herren — *Gaby Kutzner-Miss*
dienstags 11.00 – 12.00 Uhr für Damen — *Gaby Kutzner-Miss*

Kinderchor

dienstags
15.00 - 15.30 Uhr (4 – 7 Jahre) — *Johanna Taube*
15.45 – 16.30 Uhr (8 – 12 Jahre)

Kantorei „Grüne Düne

dienstags 19.30 - 21.00 Uhr — *Johanna Taube*
gerade Monate in Grünhof, ungerade Monate in Düneberg

Kreativgruppe

donnerstags 14.30 – 17.00 Uhr — *Margret Jirasek*

Kreis der Älteren

mittwochs 15.00 - 16.30 Uhr — *Pastor Thomas A. Heisel*

Geburtstags- und Besuchskreis

am letzten Freitag im Monat 10.00 – 11.00 Uhr — *Pastor Thomas A. Heisel*

Café International

Das Café International findet am Donnerstag, **16. April, 21. Mai, 18. Juni und 16. Juli** immer zwischen 16.00 und 18.00 Uhr statt und freut sich auf internationales Publikum, welches sich bei Kaffee und Kuchen und guten Gesprächen im Gemeindesaal der Christuskirche trifft.

Spieletreff Für Erwachsene

In Kooperation mit dem Familienzentrum Geesthacht

Willkommen zum Spieletreff im Gemeindehaus der Christuskirche
Bei unserem Spieletreff dreht sich alles ums gemeinschaftliche Spielen und Spaß haben. Spieleabende sind gemütlich, lustig, kommunikativ und eine großartige Möglichkeit, wertvolle und spannende Zeit mit Freunden zu verbringen.
Es gibt Spiele für jeden Geschmack! Gern bitte auch die eigenen Lieblingsspiele mitbringen. Lasst uns gemeinsam die Spiele beginnen und ein wenig Abwechslung in den Alltag bringen! Lerne neue Leute kennen, knüpfe Freundschaften und genieße eine entspannte Atmosphäre am Freitagabend.

Wir freuen uns darauf, dich bei uns begrüßen zu dürfen!

3. Freitag im Monat von 18.00 - 21.00 Uhr

Veranstaltungen im Bereich Düneberg

Termine: 17.04.2026, 15.05.2026, 19.06.2026 und 17.07.2026
Ort: Gemeindehaus der Christuskirche Düneberg
Leitung: *Nadiia Ponomarova*
Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine kleine Spende für neue Spiele ist sehr willkommen!
Wenn du noch Fragen hast und dich anmelden möchtest, melde dich bitte direkt bei *Nadija Ponomarova* unter Mobil: 0171 2107429

„Offenes Singen“ Für Erwachsene

In Kooperation mit dem Familienzentrum Geesthacht

Eine Zeit voller gemeinsamer Klänge – ein offenes Singen, ein musikalisches Miteinander mit Liedern aus verschiedenen Kulturen. Gemeinsam singen wir Mantren und Chants, ebenso Lider zu den Jahreszeiten, kraftvolle Gospels sowie Popsongs, die gute Laune verbreiten. Im Zentrum stehen dabei Werte wie Mitgefühl, Liebe, Achtsamkeit, Lebensfreude und die Verbundenheit aller Menschen.
Mein Name ist Birgit Nolte. Ich bin als Klavier- und Gesangslehrerin in Geesthacht tätig und habe über viele Jahre zwei Popchöre geleitet. Dadurch bringe ich viel Erfahrung in der Anleitung und Begleitung von Gruppen mit.

jeden 2. Sonntag im Monat von 18.00 - 19.30 Uhr
Termine: 17.04.2026, 15.05.2026, 19.06.2026 und 17.07.2026
Ort: Gemeindehaus der Christuskirche
Energieausgleich: 12 € pro Abend
Leitung & Anmeldung: *Birgit Nolte*, birgit-nolte@gmx.de

Sinn-ema

jeweils um 19.30 Uhr, im Pastorat: **10. April · 08. Mai · 12. Juni · 17. Juli**

Kirchencafé / AllerWeltsLaden

Das Kirchencafé und der AllerWeltsLaden sind an den folgenden Sonntagen nach dem Gottesdienst für Sie und Euch geöffnet:
29. 03. (Palmsonntag) · **12. 04.** · **31. 05.** · **28. 06.** · **26. 07.** und **09. 08.** (Israelsonntag)

KIKI Die Kinderkirche

Für alle Kinder von 3 – 12 Jahren am letzten Samstag im Monat
(außer in den Ferienzeiten)
von 10.00 – 13.00 Uhr
Jenny Grätz Mobil: 0160 / 95 50 99 91

Herzliche Einladung zum Geburtstagskaffee

Das nächste Kaffeetrinken für alle Geburtstagkinder der St. Thomasgemeinde findet am Mittwoch, den 24.06.2026, um 16.00 Uhr in den Räumlichkeiten der St. Thomas Kirche statt.
Die ev.-luth. Thomasgemeinde freut sich, Ihnen an diesem Tag mit Kuchen und einer Tasse Kaffee oder Tee eine kleine Freude machen zu können.
Zur besseren Planung kündigen Sie Ihr Kommen bei *Frau Droste* (04152 / 2342) im Kirchenbüro an.

Frühstück ab 60

Findet vierteljährlich statt. Informationen bekommen Sie bei:
Frau Irene Steffens-Koch Tel.: 04152 / 79 99 6,
Frau Jutta Svensson Tel.: 04152 / 84 24 97.
Der nächste Termin ist der 02.06.2026.
Um An- und Abmeldung wird bis zum Donnerstag der Vorwoche gebeten.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!
Ihr Frühstücksteam

Erntebitt in der St.-Marien-Kirche zu Worth — Dankbar bitten, hoffnungsvoll vertrauen

Am 1. Mai 2026 um 10.00 Uhr laden wir herzlich zu unserem plattdeutschen Erntebittgottesdienst ein. In vertrauter Sprache und besonderer Atmosphäre wollen wir gemeinsam innehalten, Gott um seinen Segen für die vor uns liegende Ernte bitten und zugleich Dankbarkeit für das ausdrücken, was wächst – auf den Feldern und in unserem Leben.
In diesem Jahr wird Prädikant Volker Dobberstein diesen besonderen Gottesdienst leiten. Wir freuen uns sehr, dass er die Gestaltung übernimmt und dem Erntebitt in plattdeutscher Sprache eine lebendige Stimme verleiht.
Gleichzeitig möchten wir diesen Anlass nutzen, um Frau Stürzer und Frau Kruse herzlich zu danken. Über viele Jahre hinweg haben sie den Erntebittgottesdienst mit viel Engagement, Herz und Treue gestaltet. Ihr Einsatz hat diesen Gottesdienst zu etwas ganz Besonderem gemacht – dafür sagen wir von Herzen Dankeschön.
Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde zu einem gemütlichen Beisammensein rund um den Kirchturm ein. Bei guten Gesprächen, Begegnungen und Gemeinschaft bleibt Zeit, den Vormittag in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen.

Wir freuen uns auf Ihr und euer Kommen – op Platt, mit Hart un mit Tied förenanner.

SOMMER MUSIK Hamwarde St. Jacobi

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Ev.-Luth. Kirchengemeinde ihre Sommermusik in der St.-Jacobi-Kirche. Das Vorbereitungsteam hat sich in diesem Jahr wieder für vier unterschiedliche Musikrichtungen entschieden und konnte diese für die Kirche gewinnen.

05. Juni 2026

The Atticos: Cover-Hits zum Zuhören und Mitsingen Die Hamburger Band ist bekannt dafür, herzliche Stimmung und gute Laune zu verbreiten. Mit Gitarre, Percussion und Gesang interpretieren die drei Jungs Coversongs von den 80ern bis heute auf ihre eigene Weise: Pop und Rock, mal mitreißend, mal gefühlvoll und atmosphärisch, immer melodisch und vertraut. Freuen wir uns darauf, was **The Atticos** im Gebäck hat.

03. Juli 2026

Cookies for the cat – das Akustik-Duo Das Duo aus Schleswig-Holstein stimmen uns mit Gitarre und Gesang durch den Sommer. Die Liebe zu ihren Gitarren werden wir mit Folk, Rock und Country spüren. Bereits im letzten Jahr durften wir die Beiden genießen und freuen uns umso mehr auf einen schönen Abend.

07. August 2026

Heinz Heinrich Rohde – Schlager der 50er bis 70er Jahre
Der Geesthachter Heinz Heinrich Rohde wird uns verzaubern in die Musik von Bill Ramsey bis Udo Jürgens. Ein buntes Kaleidoskop von Schlagern, Liedern und Chansons aus den 50er bis 70er Jahren. Die Musik reicht vom anspruchsvollen Chanson bis zum Gassenhauer, von der Schnulze bis zum schwungvollen Schlager. Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Programm in der St.-Jacobi-Kirche.

04. September 2026

Die Kielschweine – Lauenburger Shantychor Die Lieder der Kielschweine umfassen eine breite Palette von Shanty‘s, Seemannsliedern und Liedern über das Meer, die Abenteuer auf See, das Leben der Seeleute und andere maritime Themen. Heimatbezogen gibt auch eigene Lieder über die Elbe. Wir freuen uns den diesjährigen Abschluss der Sommermusik maritim ausklingen zu lassen..

Alle Konzerte beginnen um 19.30 Uhr in der St.-Jacobi-Kirche zu Hamwarde.
Im Anschluss freuen wir uns auf nette Gespräche
und einem kühlen Getränk in gemütlicher Runde.

Der Eintritt zu alles Konzerten ist kostenlos –
eine Spende zu Gunsten der Interpreten wird gern angenommen.

Veranstaltungen im Bereich Hamwarde

Seniorennachmittag in Hamwarde

Seid herzlich eingeladen
Wir treffen uns regelmäßig im Gemeindesaal des Pastorats in Hamwarde, Dorfstr. 2.
Es wird gebastelt, gesungen, gespielt. Mit Freude reichen wir Kuchen und Kekse
und genießen den Nachmittag mit Kaffee und Tee.
Die nächsten Nachmittage finden statt am:
Mittwoch, den 25.03.2026 · 29.04.2026 · 27.05.2026 · 24.06.2026
In der Zeit von 14.30 bis 17.00 Uhr freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Kinderkirche im Gemeindesaal Hamwarde

Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen.
Spannende Geschichten, tolle Spiele, kreative Bastelideen,
singen, gemeinsam essen,
ausprobieren und wohlfühlen...All
das könnt ihr bei uns in der Kinderkirche Hamwarde erleben.
Kommt vorbei!

Wo? Pastorat Hamwarde, Dorfstr. 2

Uhrzeit? 15.0 bis 17.0 Uhr

Wann? Freitag 08. Mai 2026 · 05. Juni 2026

Weitere Info´s findet Ihr auf unserer Homepage
https://kinderkirche-hamwarde.jimdosite.com

Wieder eine schöne Veranstaltung im Umkreis verpasst?

Damit das nicht mehr passiert, veröffentlichen im Jahr 2026 die Kirchengemeinden **Geesthacht, Gülzow, Lauenburg und Lütau** mit Kultur und Kirche ihre kulturellen Highlights gemeinsam.

Lütau: Fr. 12.6. – Sa. 13.6.26
2- Tages-Pilgerwanderung auf der Via scandinavica
Herzliche Einladung zu einer Pilgertour über die Elbe mit Pastorin Johanna Lembcke-Oberem.
Dich erwartet eine Auszeit aus dem Alltag mit dem Weg als Ziel, mit spirituellen Impulsen, Zeiten des Schweigens und Zeiten für das Gespräch mit Weggefährtinnen und Weggefährten. Wir starten in Lütau und erreichen nach einer Übernachtung in Artlenburg am zweiten Tag unser Ziel Lüneburg. Die Rückfahrt werden wir mit Bus und Bahn antreten.
Es erwarten uns jeden Tag ca 20 km Gehstrecke.
Information und Anmeldung pfarramt@kirche-luetau.de

Gülzow: Freitag, 19.6.26 um 19.00 Uhr
Szenische Schauspiel-Lesung MENSCH PETRUS mit Bernd Schüren
St.-Petri-Kirche Gülzow, Hauptstraße 19
Ja. Nein. Oder doch.
Petrus als Fachmann für Wankelmut hat beschlossen, von seinem inneren Hin und Her und seinen Beweggründen vorbehaltlos zu erzählen. Ja, es stimmt, dass er sich wie ein Wetterhahn im Winde drehen konnte. Meinen die Menschen deshalb, er sei zuständig fürs Wetter? Rund 2000 Jahre Spekulation über das Wie und Was, Wieso und Warum hat er ohne Murren ertragen.
Jetzt ist es an der Zeit, dass er über seine Blickweise, seine Gedanken und seine Bindung zu Jesus mal ganz ohne Zaudern und Zagen spricht und der Menschenfischer sich persönlich zeigt.
Petri Heil!

Bereich: Düneberg

Neuer Krug 4
Reinhild von Fintel-Tödter
Tel.: 2451 Fax: 83 62 04
christuskirche-dueneberg@t-online.de
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. Fr.: 10.00-12.00 Uhr und
Do.-Nachmittag: 14.00-17.00 Uhr

Pastor Thomas A. Heisel

Tel.: 843317
retnothomas-heisel@gmx.de

Kindertagesstätte „Arche Noah“

Klaus-Groth-Weg 1
Mareike Wiedenhöft
Tel.: 3939 Fax: 805 999
kita@arche-noah-geesthacht.de

Kantorei

Johanna Taube
Tel.: 0176 19790203
jtaube@kirche-ll.de

DonaTempi

Ambulanter Hospizdienst Geesthacht e.V
Neuer Krug 4.
Sigrun Spikofsky
Tel.: 83 69 02 Fax: 83 69 02
kontakt@donatempi.de

Schuldnerberatung

Neuer Krug 4
Tel.: 7 29 77 Fax: 4375
www.diakonie-rz.de

Bankverbindung:
Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg
Treuhandkonten KG
IBAN DE66 2305 2750 0086 0482 95

Eine Spendenbescheinigung
kann ausgestellt werden!

Bereich: Grünhof-Tesperhude

Westerheese 15 · 21502 Geesthacht
www.thomaskirche-geesthacht.de

Kirchenbüro

Frau Katrin Droste und Frau Ilka Flatz
Tel.: 04152 – 2342
kirchenbuero@thomaskirche-geesthacht.de
Öffnungszeiten: Di, Mi, 10.00 – 12.00 Uhr
Do, 17.00 – 19.00 Uhr

Pastor Fabian Eusterholz

04152 - 8863070
fabianeusterholz@googlemail.com

Kindertagesstätte St. Thomas

Otto-Hahn-Straße 12
Leitung
Frau Yvonne Lorenzen
Tel.: 04152 – 2344 Fax: 04152 – 847925
kita@thomaskirche-geesthacht.de

Bankverbindung:
Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg
Treuhandkonten KG
IBAN DE20 2305 2750 0086 0500 93

Eine Spendenbescheinigung
kann ausgestellt werden!

Bereich Hamwarde/Wiershop

Dorfstr. 2 · 21502 Hamwarde
www.kirche-hamwarde.de

Pastor Fabian Eusterholz
Tel.: 04152 – 8863070
fabianeusterholz@googlemail.com

Kirchenbüro
Katrin Jennrich · Tel.: 04152 2203
Öffnungszeiten:
Di.,15.00 – 16.30 Uhr
Do. und Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindung:
Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg Treuhandkonten KG
IBAN DE36 2305 2750 0086 0482 53

Erstes vorsitzenden Mitglied des Kirchengemeinderates Hamwarde
Norbert Piel Tel.: 04152 – 4821
norbert.piel@gmail.com

Kinderkirche
Simone Busch
Tel.: 0176 328 917 78

Eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden!

Bereich Worth

Dorfstr. 2 · 21502 Hamwarde
www.kirche-worth.de

Pastor Fabian Eusterholz
Tel.: 04152 – 8863070
fabianeusterholz@googlemail.com

Kirchenbüro
Katrin Jennrich · Tel.: 04152 2203
Öffnungszeiten:
Di.,15.00 – 16.30 Uhr
Do. und Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindung:
Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg Treuhandkonten KG
IBAN DE13 2305 2750 0086 0482 79

Erstes vorsitzenden Mitglied des Kirchengemeinderates Worth
Doris Wöhl Tel.: 04152 – 805947
doris.woehl@web.de

Instragram-Account für Worth
#kirchengemeinde_worth

Eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden!

Impressum

Herausgeber:
Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Düneberg in Geesthacht
Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grünhof/Tesperhude
Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hamwarde
Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Worth
Redaktion: Pastor Fabian Eusterholz & Team
Layout: Robert Hagenow
Druckauflage: 1000 Stück
Erscheinungsdatum: April 2026 · **Nächste Ausgabe:** August 2026

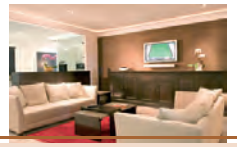
SCHULTE
BESTATTUNGSHAUS

Bürozeiten
Mo. - Do. 9.00 - 16.30 Uhr
Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Notdienst 24 Stunden unter
04152 / 2215

Meisterhafte Bau und Tischlerarbeiten

Mit dem Besten ist man stets zufrieden!
Innenausbau | Möbel | Treppen
Reparature | Türen | Fenster | Rollläden | Wintergärten



Meisterbetrieb | Andreas Simmat | Twiete 3 | 21526 Hohenhorn
Tel.: 04152 - 54 92 | Mail: info@tischlerei-simmat.de | www.tischlerei-simmat.de

Wie wunderbar

GOTT

alles gemacht hat